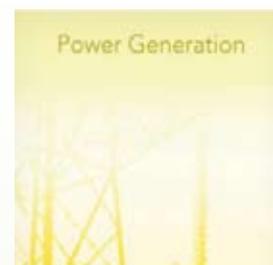


CLENERGEN CORPORATION

Aktien-Beteiligungs-Exposé



Es grünt im Portefeuille...

ISIN: US1856351095

Börsenkürzel: CRGE



INHALT

4-5	Rendite kultivieren. Willkommen bei CLENERGEN
6-7	Auf den Punkt. Die Emissions-Highlights
8-9	Es grünt im Portefeuille. Zum Aktienangebot
10-11	Die Energiewende beginnt in den Köpfen. Das Management-Board
12-13	Hier wächst was heran. Unternehmensprofil CLENERGEN CORP
14-15	Natürlich nachhaltig. Technologie und Zielmärkte
16-17	Höhenflug auf dem Subkontinent. Schlüsselmarkt Indien
18-19	Global denken und handeln. CLENERGEN weltweit aktiv
20-21	Glossar
22	Angabenvorbehalt und Risikobelehrung

„Erneuerbare Energie aus Biomasse ist keine Frage der Einstellung, sondern der Kosten-Nutzen-Rechnung.“

RENDITE KULTIVIEREN

Willkommen bei CLENERGEN

Fossile Brennstoffe waren lange der Motor industrialisierter Gesellschaften. Doch ihr Vorkommen ist endlich. Schon in wenigen Jahrzehnten könnten die letzten Öl- und Gas-Reserven erschöpft sein. Bereits heute explodieren die Preise. Auch Kohle hat keine Zukunft. Als Klimakiller Nr. 1 wird sie regenerativen Ressourcen weichen müssen. Doch bei alternativen Energien ist längst nicht alles Gold, was glänzt. Aufgrund hoher Kosten und begrenzter Standortverfügbarkeit speisen sich Vorzeigtechnologien wie Windkraft und Photovoltaik vor allem aus staatlichen Subventionen. Ökonomisch und ökologisch besitzt Biomasse das weit größere Potenzial. Wegweisend auf diesem Gebiet: Die US-Gesellschaft CLENERGEN.



Mark LM Quinn,
Executive Chairman,
Co-Founder



Systemlösung aus einer Hand

CLENERGEN installiert weltweit dezentrale Biomasse-Kraftwerke – und versorgt diese gleich selbst mit nachhaltigen Brennstoffen. In intensiver Forschung wurden Pflanzenarten mit kurzen Ernteintervallen identifiziert, deren Wachstum durch genetische Anpassung um 30-40 % gesteigert werden konnte. Ein patentierter Vergasungsprozess gewinnt aus den erneuerbaren Energieträgern synthetisches Gas, das mittels Turbinen in Elektrizität umgewandelt wird. Schon kleine bis mittlere Biomasseanlagen gewährleisten einen dauerhaften Betrieb der zwischen 2 und 17 MW/h frei skalierbaren Anlagen und damit die autarke Stromversorgung in Regionen mit Engpässen in Bereitstellung oder Verteilung elektrischer Energie.

Weltweit will CLENERGEN binnen fünf Jahren eine Gesamtkapazität von 500 MW/h verwirklichen. Eine vorsichtige Schätzung. Denn schon jetzt befinden sich zahlreiche Großprojekte in der Realisierung – und weitere Interessenten stehen Schlange. Denn es wurden mit Großabnehmern bereits Verträge zur Abnahme von über 370 MW/h unterzeichnet, die sich in der Realisierung befinden - weitere Interessenten stehen Schlange. Der Clou an den Systemlösungen von CLENERGEN: Sie punkten nicht nur in der CO₂-Bilanz, sondern halten auch locker mit den Kosten fossiler Energieträgern mit. Mehr noch: Durch die hohe Profitabilität der Stromerzeugung aus Biomasse bieten sie Unternehmen und Aktionären ein beachtliches Renditepotenzial.



„Nachhaltigkeit kostet keine Rendite – im Gegenteil: Der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt wirkt gewinnsteigernd.“

Der richtige Augenblick ist jetzt!

Wer an den hervorragenden Perspektiven bei Umsatz und Ertrag der in Florida ansässigen CLENERGEN CORP. teilhaben möchte, hat jetzt eine einmalige Gelegenheit. Rahmenbedingungen und Zeitpunkt könnten nicht besser sein. Angeboten wird eine Tranche einer institutionellen Platzierungsrunde junger Aktien. Das Besondere: Aktionäre profitieren von den enormen Chancen eines Pre-IPO, obwohl das Unternehmen bereits an den Börsen von New York und Stuttgart notiert. Denn CLENERGEN bereitet gerade den Börsengang seiner indischen Tochter an der Börse in Mumbai vor. Der zu erwartende Erfolg dieser Neuemission wird auch bei der Muttergesellschaft für eine komplette Neubewertung sorgen. Prognostiziert wird ein Plus von 100 % binnen weniger Monate.

Das Potenzial liegt über 500 % – und könnte schon innerhalb von 12 - 24 Monaten realisiert werden. Interessenten ist allerdings Eile geboten: Im Moment noch ein Geheimitipp, wird die Aktie schon bald durch ein massives IR-Programm befeuert. Mit einem vorzeitigen Schließen der Emission muss dann gerechnet werden.



AUF DEN PUNKT

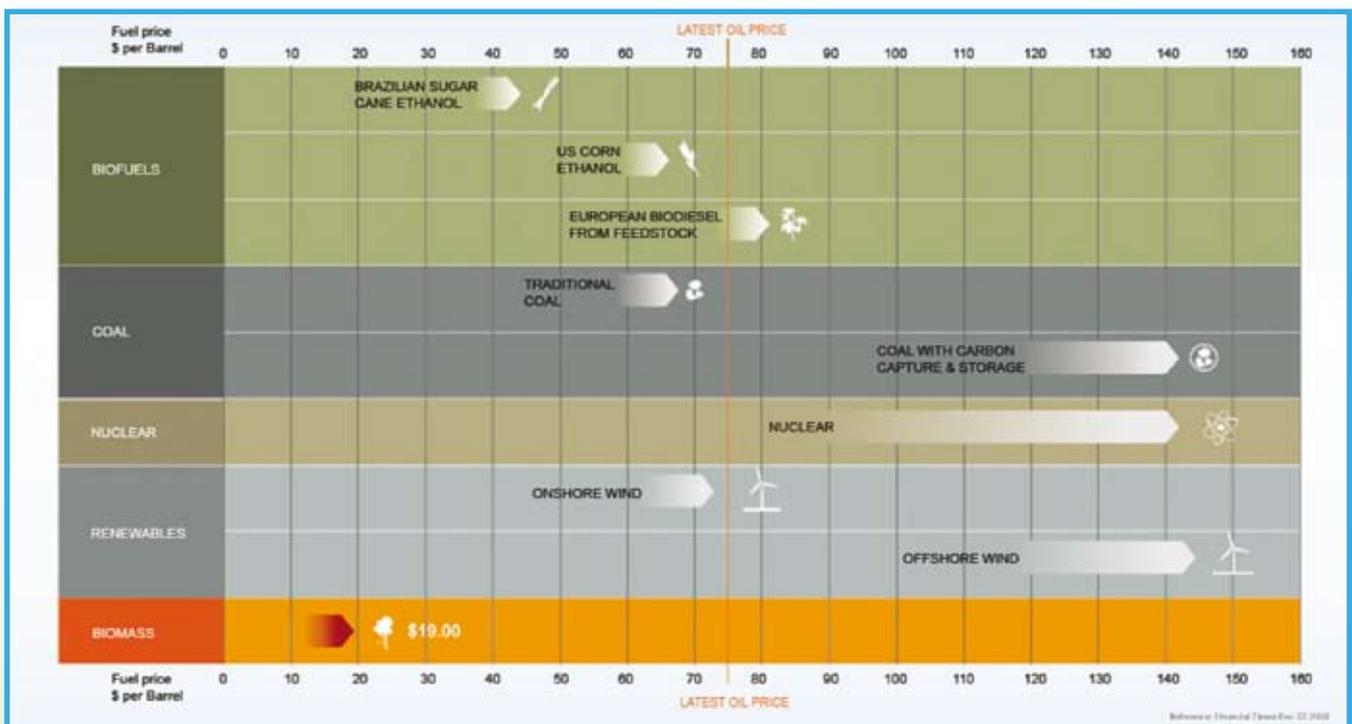
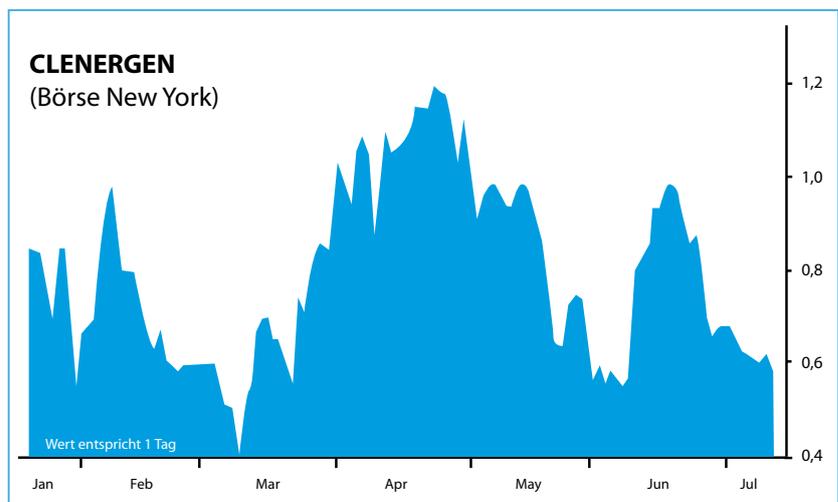
Die Emissions-Highlights

CLENERGEN ist im Bereich der strategischen Erzeugung umweltfreundlicher Brennstoffe aus Biomasse zum Zweck der Verstromung tätig. Das Unternehmenskonzept zielt auf eine nachhaltige, jederzeit gesicherte Versorgung mit Elektrizität aus erneuerbaren Energien, deren Kosten ohne staatliche Zuschüsse unterhalb oder maximal auf dem Niveau von Kohle liegen.

Dabei gelangen patentierte Prozesse in der Pflanzentechnologie zur Produktion ausreichender Mengen organischer Ausgangsstoffe sowie neuartige Verfahren in der Vergasung der erneuerbaren Ressourcen zum Einsatz. Auf diesem Wege gewährleistet CLENERGEN eine hoch effiziente, ortsunabhängige Methode der Stromgewinnung, die auf große Nachfrage in der kommerziellen Verwendung stößt und nicht zuletzt der Erwirtschaftung von Erträgen und Dividenden für die Aktionäre der Gesellschaft dient.

Gute Aussichten für Aktionäre

Kursentwicklung der CLENERGEN-Aktie 01 - 06/2010



Technologie-Highlight

- Revolutionäre Systemlösung auf Basis langjähriger Pflanzenforschung
- Extrem günstige Stromerzeugung (unter 7 US-Cent pro KW/h) aus Biomasse
- Ganzjährig garantierte Stromversorgung
- Hohe Anlagenskalierbarkeit zwischen 2 und 17 MW/h
- Schnelle Inbetriebnahme binnen neun Monaten nach Vertragsschluss
- Kurze Amortisationszeit der Anlagen, bereits ab zwei Jahren
- Negative CO₂-Bilanz ermöglicht Verkauf von Emissionszertifikaten

Unternehmens-Highlights

- Marktvorsprung durch patentierte Schlüsseltechnologien
- Erfahrenes Management vereint führende Köpfe der Industrie
- Prall gefüllte Projektpipeline mit potenziellem Milliardenvolumen
- Bau eines gewaltigen Biomasse-Kraftwerks in Indien für rund 230 Mio. USD
- 15-jährige Abnahmegarantie für gesamte Stromproduktion
- Erwarteter Projektumsatz: 80 Mio. USD jährlich, 1,2 Mrd. USD über Laufzeit
- Umsatzrenditen von fast 50 %, 50 Mio. USD Cashflow schon im 2. Jahr
- Interessenten und fortgeschrittene Verhandlungen auf allen Kontinenten
- Cash Flow positiv

Aktien-Highlights

- Pre-IPO-Chancen kombiniert mit Solidität eines börsennotierten Unternehmens
- 500 %-Potenzial bei Muttergesellschaft durch Börsengang indischer Tochter
- Günstige Einstiegskurse durch aktuell niedrige Bewertung
- Zusätzliche Perspektiven durch bevorstehendes IR-Programm
- Geplanter Wechsel in höheres Börsensegment (Amex, Nasdaq)
- Institutionelle Platzierungsrunde von jungen Aktien ohne Lock-up-Periode
- Reduzierter Einstandskurs durch Bonusaktien auf Zeichnungsbetrag



ES GRÜNT IM PORTEFEUILLE

Zum Aktien-Angebot

Mit ihrer Investition bei CLENERGEN CORP. werden Aktionäre Partner in Projekten zur Bereitstellung sauberer Energie, mittels derer sie Verantwortung für den Erhalt unseres Planeten übernehmen. Zugleich leisten Anleger einen Beitrag, dem globalen Energiemangel mit nachhaltigen, umweltgerechten Methoden zu begegnen. Denn nach Einschätzung der Internationalen Energieagentur (IEA) wird die Energienachfrage bis 2030 um rund 60 % steigen. Merrill Lynch geht bereits für das Jahr 2018 von

einem Energiedefizit in Höhe von 1 TW/h aus. Diesen Umständen gilt es, intelligent zu begegnen. Weitsichtige Investoren machen sie sich zu Nutze. Denn die hohe Rentabilität der CLENERGEN-Stromkraftwerke und ein stabiler Cashflow, teils garantiert durch langfristige Power Purchase Agreements (PAA - oftmals über 10 - 15 Jahre!), schaffen dafür optimale Voraussetzungen.

„Technologische Entwicklungen gehören in die Hände von Menschen, die Zukunftsressourcen zu managen verstehen.“

500 % Potenzial

Obwohl CLENERGEN CORP. bereits an den Börsen von New York (OTC) und Stuttgart notiert ist, handelt es sich bei der aktuellen Tranche aus einer institutionellen Platzierungsrunde junger Aktien um ein außerbörsliches Aktien-Angebot. Die Emission ist eine Kapitalerhöhung, und kommt für die Investoren zu einem günstigen Zeitpunkt. Die Gesellschaft bereitet derzeit den Börsengang ihrer indischen Tochter vor, mit dem die größte Privatbank des Landes (ICICI Bank) bereits mandatiert wurde. Das IPO ist für Anfang 2011 geplant. Da zukunftsorientierte Neuemissionen in Indien überaus gefragt sind, wird vom Börsengang der Tochter ein kräftiger Schub in der Bewertung des Mutterkonzerns erwartet.

Die jungen Aktien können ab 50.000 EUR zum Tageskurs gezeichnet werden. Nach Registrierung bei der US-Börsenaufsicht SEC werden sie den bereits notierten CLENERGEN-Aktien gleichgestellt und können uneingeschränkt gehandelt werden. Das bedeutet: keine Lock-up-Periode. Gleichzeitig kommen Neuzeichnungen in den Genuss eines 30-prozentigen Aktienbonus, der den effektiven Preis der CLENERGEN-Aktie senkt und die Kursaussichten noch einmal verbessert. Denn schon in

Kürze wird ein umfangreiches IR-Programm greifen, in dessen Folge das Unternehmensmanagement ein 100 %-Plus innerhalb weniger Monate und ein Potenzial von über 500 % innerhalb der nächsten 24 Monate erwartet. Im Zuge dieser Entwicklung ist der Wechsel in ein höheres Börsensegment wie Amex oder Nasdaq geplant.

Erfolg auch bei Teilrealisation

Zusätzlicher Sicherheitsanker des Investments: Das CLENERGEN-Geschäftsmodell funktioniert auch bei unvollständiger Kapitalakquise. Clenergen konnte erst kürzlich ein Kraftwerk für 20 Millionen USD übernehmen und produziert seit dem 1.7.2010 Umsätze und satte Gewinne. Durch modulare Kraftwerkstechnik ließen sich Kapazitätserweiterungen jederzeit auch in kleineren als den geplanten Schritten realisieren. Dadurch würde sich zwar das Expansionstempo verlangsamen, die Umsetzung der Projekte aber nicht in Frage gestellt. Selbst eine vollständige Konzentration auf den vergleichsweise kostengünstigen Aufbau von Plantagen für Energiepflanzen und den Verkauf von Rohstoffen nach Europa oder den USA wäre noch äußerst lukrativ.

„Investitionen in Umwelttechnologien helfen dem Planeten und Portemonnaie.“

Die Aktien-Beteiligung	
Art der Beteiligung	
Ausgestaltung	<ul style="list-style-type: none">- außerbörsliche Aktien-Beteiligung- Teilnahme am Gewinn und Verlust der Emittentin- Anspruch auf Dividendenzahlung- Anspruch auf Überschussdividende- Anspruch auf Rückzahlung zum Buchwert nach Kündigung
ISIN	US 1856351095
Börsenkürzel	CRGE
Branche	Strategische Erzeugung umweltfreundlicher Energien und Biomasegasen mit dem Ziel eine Versorgung durch erneuerbaren und nachhaltigen Strom
Mindestzeichnung	Euro 50.000,-
Börsennotierung	New York und Stuttgart
Tranche gesamt	Euro 2.000.000,-
Pre-IPO-Preis	Aktueller Börsenkurs zzgl. 30% Bonusaktien
Haltefrist	frei handelbar nach erfolgtem Registrierungsprozess bei der SEC (ca. 8 bis 16 Wochen)
Sitz der Gesellschaft	US-Unternehmen mit Sitz in Coconut Creek / 33073 Florida
Hauptaktionäre	Mark Quinn: 16 Mio. Aktien, Gründer und Chairman, Aktien bis 2012 gesperrt Jessica Hatfields: 12 Mio. Aktien, Co-Gründer und Direktor, Aktien bis 2012 gesperrt



DIE ENERGIEWENDE BEGINNT IN DEN KÖPFEN

Das Management-Board der CLENERGEN Corporation

CLENERGEN verfügt über ein Management-Board, das im Bereich der erneuerbaren Energien an Exzellenz kaum zu übertreffen ist. Praktisch jedes Mitglied hat zuvor schon Gesellschaften in diesem oder verwandten Segmenten an den Markt und zur Börsenkapitalisierung im dreistelligen Millionenbereich gebracht. Sie alle eint das Ziel, mit einer konkurrenzlosen Strategie und überlegenen Technologien eine milliarden-schwere Gesellschaft aufzubauen, die auf dem Feld der Energie aus Biomasse einen Spitzenrang einnimmt und Aktionären ein erhebliches Kurspotenzial bietet.

Führender Kopf des Unternehmens ist Mark Quinn. Der ausgewiesene Experte für innovative Start-Ups in der Branche der alternativen Energien hat sich seit 2006 konsequent auf die Identifikation und Anpassung von Energiepflanzen für die Versorgung von Biomasse-Kraftwerken spezialisiert. In den vergangenen Jahren hat Quinn allein 3 Mio. USD eigene Mittel in entsprechende Forschung und Entwicklung investiert. Zusammen mit Jessica Hatfields ist er zugleich größter Aktionär der CLENERGEN CORP.



Mark LM Quinn,
Executive Chairman,
Co-Founder

... verfügt über umfassende internationale Geschäftserfahrungen in Südostasien, Russland, im Nahen Osten sowie in Afrika. Quinn war Mitbegründer und CEO von D1

Oils PLC, etablierte das Unternehmen als globalen Marktführer für Biodiesel, brachte die Gesellschaft erfolgreich an die Börse in London (AIM) und beschaffte dort allein im ersten Jahr mehr als 60 Mio. Euro.



Robert Kohn,
Non Executive Chairman,
Vice-Chairman

... war Mitbegründer und CEO von drei Start-Up-Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von zusammen mehr als 1,5 Mrd. USD, für die er über 400 Mio. USD an

Eigen- und Fremdkapital eingeworben hat. Er war zudem Prä-

sident einer Tochtergesellschaft von Exelon (die Nr. 1 im Elektronikhandel der USA) sowie Gründer und Präsident der Firma entrade.com (Energiehandel).



Tim Bowen
Chief Executive Officer

Tim Bowen hat signifikante Erfahrungen in der Umsetzung der Wachstumsdynamik und der Aktien-Wertsteigerung von Unternehmen. Er war der Finanz-Chef der Greenko Group plc, einer indischen Aktien-

gesellschaft mit Assets im Bereich Biomasse, Wasseraufbereitung und Windenergie. Diese Gesellschaft hat er innerhalb von 23 Monaten nach Gründung zu einem IPO mit einer Marktkapitalisierung von US-\$ 275 Mio. geführt



Mike Starkie,
President und Acting Chief
Financial Officer

... ist seit 1994 Group Vice President und Chief Accounting Officer von British Petroleum. Durch seine Erfahrung und sein exzellentes Netzwerk kann er Clenergen

hervorragend unterstützen. Mike Starkie spricht neben Englisch auch fließend Deutsch. In dieser Position spielt er eine tragende Rolle im Bereich Merger und Akquisition. Er ist sowohl für die Bilanzen der Gruppe (einschließlich Vereinigte Staaten) als auch für die SEC Berichte verantwortlich.



Jessica Hatfield,
Environment Director
and Co-Founder

... schuf 1994 „The Media Vehicle“, eine Gesellschaft für alternative Werbeformate, der sie zehn Jahre lang vorstand. In Würdigung ihres Engagements für den Erhalt

des Regenwaldes im Amazonasgebiet wurde sie 2008 in der Kategorie „Frauen und Umwelt“ in das Who is Who-Programm der Vereinten Nationen gewählt. Jessica Hatfield ist Mitbegründerin der CLENERGEN CORP.

Plan-Bilanzen und Plan-Umsätze

Die Umsatz- und Ertragszahlen sollen sich nach Angaben des Unternehmens in den kommenden drei Jahren wie folgt entwickeln:

CLENERGEN PLAN-BILANZEN					
(in Millionen USD)	2011	2012	2013	2014	2015
A. Aktiva					
Sachanlagen	231.99	501.78	474.87	448.17	421.66
Umlaufvermögen	21.31	39.35	34.34	35.78	35.27
Bankguthaben	21.09	63.98	140.70	235.57	337.16
Lauf. Konto	0.74	1.32	0.94	0.57	0.19
Bilanzsumme	275.13	606.43	650.84	720.09	794.29
B. Passiva					
Aktienkapital	104.23	230.75	230.75	230.75	230.75
Kapitalrücklagen	20.45	73.86	171.45	289.04	412.77
Anleihe-Verbindlichkeiten	134.00	272.26	223.11	25.14	24.75
Kurzfristige Verbindlichkeiten	15.36	28.36	24.38	25.14	24.75
Kontokorrent	1.08	1.19	1.14	1.19	1.20
Bilanzsumme	275.12	606.42	650.83	720.08	794.27

CLENERGEN PLAN-UMSÄTZE					
(in Millionen USD)	2011	2012	2013	2014	2015
Energieumsätze	92.38	180.48	180.48	180.48	180.48
Biomasse Verkäufe	18.66	62.24	87.33	112.41	112.41
Sonstige Umsätze	2.73	2.73	2.73	2.73	2.73
Insgesamte Umsätze	113.77	245.46	270.54	295.63	295.63
Marktkosten	55.38	105.95	84.93	89.01	86.95
OPEX	5.33	9.67	10.09	10.52	10.97
Sonstiger Aufwand	3.00	4.50	6.00	7.50	9.00
EBITDA	50.06	125.34	169.53	188.60	188.71
Zinsaufwand und Steuern	30.11	69.41	68.78	68.54	63.64
Jahresüberschuss	19.95	55.93	100.75	120.07	125.07

Clenergen hat bei seiner Ertragsvorschau ab 2013 keine neuen Projekte mehr eingerechnet, sonst würde das Wachstum noch stärker ausfallen.

HIER WÄCHST WAS HERAN

Unternehmensprofil CLENERGEN CORP

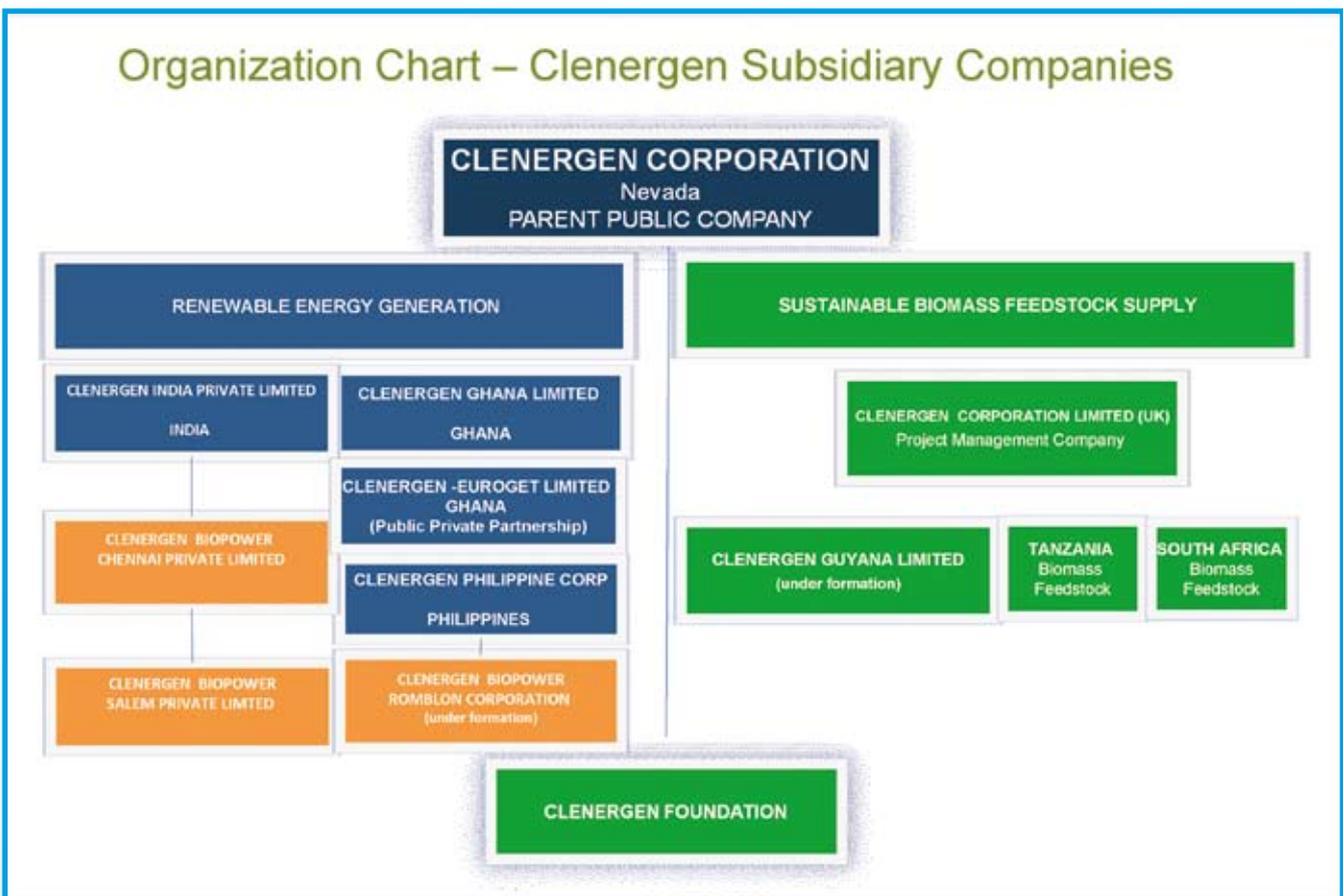
Durch jahrelange Forschung und Entwicklung hat CLENERGEN drei spezielle Baumarten entwickelt, die einen extrem kostengünstigen Rohstoff für den Betrieb modernster Anlagen zur nachhaltigen und zuverlässigen Erzeugung von erneuerbarem Strom ergeben.

Als eines von ganz wenigen Unternehmen hat sich CLENERGEN der Zukunftsenergie Biomasse nicht von verfahrenstechnischer Seite, sondern aus biotechnologischer Perspektive genähert. Deshalb kann CLENERGEN neben einer effizienten und erprobten Technik auch eine wirtschaftliche Rohstoffquelle offerieren. Dies ist der Schlüssel zur Wettbewerbsfähigkeit der gesamten Technologie.

In Summe bietet CLENERGEN ein Gesamtkonzept für „saubere Energie“, das internationale Standards für Umweltschutz, biologische Vielfalt und lückenlose Rückverfolgbarkeit übertrifft, zugleich sicher ist und den Kostenvergleich mit günstiger Kohle nicht scheuen muss.

Dezentral in Technik und Organisation

Die beiden Haupt-Geschäftsbereiche von CLENERGEN, Bereitstellung nachhaltiger Brennstoffe und Erzeugung elektrischer Energie, wie auch die zahlreichen großvolumigen Projekte mit hohem Potenzial spiegeln sich unmittelbar in der Unternehmensarchitektur wider.



„Beteiligung und Autonomie – CLENERGEN hat scheinbare Gegensätze zu einer erfolgreichen Unternehmensorganisation vereint.“

Der anspruchsvollen Koordination seiner vielgestaltigen Vorhaben begegnet CLENERGEN mit einer dezentralen Organisation: Für jedes Großprojekt wird eine Tochterfirma (so genannte SPV – Special Purpose Vehicle) gegründet, an welcher der jeweilige Kunde in der Regel beteiligt werden soll. Den Aufbau einer bis zu 145.000 Morgen großen Plantage in Guyana (Südamerika) zur Belieferung der nordamerikanischen und europäischen Industriestaaten mit Holz übernimmt dann z.B. die CLENERGEN GUYAMA Plantation Company, die Errichtung von zwei 16 und 64 MW großen Biomasse-Kraftwerken in Indien die künftig börsennotierte CLENERGEN INDIA Private Ltd. Nach Aufbau der Plantage bzw. Errichtung der Kraftwerke operiert der Ableger quasi autark, ohne Schnittstellen mit anderen Standorten der Gruppe. Dieses Modell findet auch seitens der Kunden großen Zuspruch, die als Großverbraucher über ihre Beteiligung weitreichenden Einfluss auf die erfolgskritische Energieversorgung erhalten.

Hohe ethische Maßstäbe

Weitblick und Verantwortung beweist CLENERGEN aber nicht nur durch wegweisende Technologien und intelligente Gesellschaftsorganisation. Mit einer unabhängigen Stiftung engagiert sich das Unternehmen für Bildung und Forschung auf dem Gebiet der ländlichen Entwicklung. Ihr Ziel ist es, Menschen und Organisationen zu unterstützen, natürliche Ressourcen zu erhalten, und schon im Kindesalter das Verständnis für einen schonenden Umgang mit unserer Umwelt zu fördern. Im Besonderen will die CLENERGEN-Stiftung Bewohner unterentwickelter Regionen in die Lage versetzen, Umwelt-Probleme durch Selbsthilfinitiativen zu lösen, wirtschaftliches Wachstum zu verwirklichen und auf diesem Wege Armut zu lindern.



NATÜRLICH NACHHALTIG

Technologie und Zielmärkte

„Das praktikabelste Mittel gegen Energieengpässe ist, Strom standortunabhängig dort zu gewinnen, wo er tatsächlich gebraucht wird.“

Jüngste Forschungsergebnisse, aber auch zahlreiche Feldversuche mit Vergasungsprozessen beweisen: Biomasse, z.B. aus land- und forstwirtschaftlichen Abfällen, ist eine hoch effiziente erneuerbare Energiequelle zur Erzeugung von Elektrizität. CLENERGEN war das nicht genug. In langjähriger wissenschaftlicher Arbeit wurde ein Anpassungsprozess für spezielle Pflanzen entwickelt, der durch exponentielles Wachstum die standortnahe Beschaffung der benötigten Biomasse jederzeit sicherstellt.

Auf Wachstum programmiert

Ein rationeller Betrieb von Biomasse-Kraftwerken stellt gewisse Anforderungen an die verwendeten Rohstoffe. Pflanzen sollten sich durch schnelles Wachstum, hohe Widerstandsfähigkeit und eine möglichst große Dichte auszeichnen. CLENERGEN hat drei Baumarten über Jahre entwickelt, die diese Anforderungen perfekt erfüllen: Die Bambusgattung Beema sowie die Baumarten Melia Dubia und Marjastica. Da diese Arten weder direkt noch indirekt der Ernährung von Menschen oder Tieren dienen und keine landwirtschaftlich nutzbaren Flächen in Anspruch nehmen, erfüllen sie die Kriterien „sauberer Biomasse“.

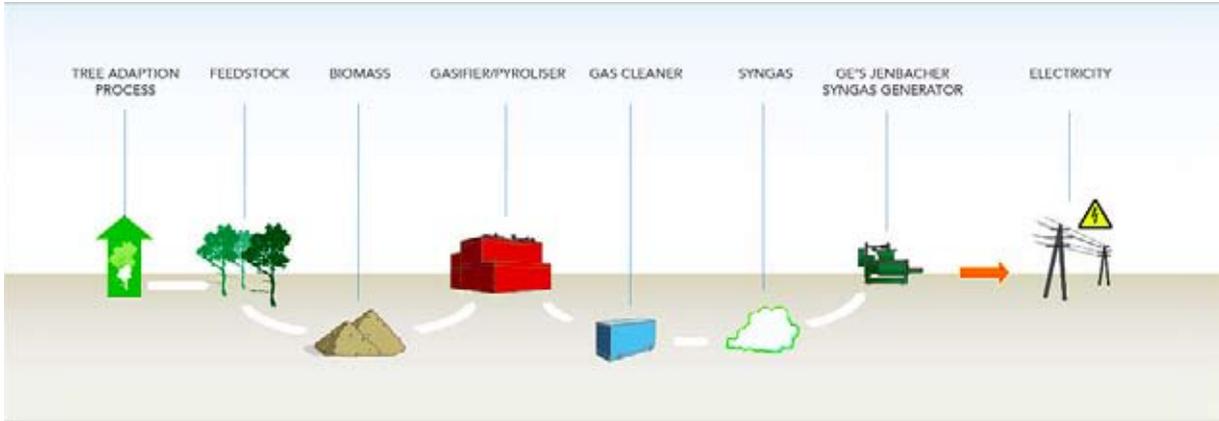
Durch Nachahmung eines natürlichen Prozesses, die Polyploidisation – nicht zu verwechseln mit gentechnischen Veränderungen –, ist es CLENERGEN über Jahre der Forschung gelungen,

die Chromosomenzahl der Pflanzen gegenüber den Urzellen zu vervielfältigen. Das Ergebnis sind molekular veränderte Klone, die sich spezifischen Umweltbedingungen anzupassen vermögen, robuster sind und um 30-40 % vergrößerte Wachstumsraten aufweisen. So reicht bereits eine bewirtschaftete Fläche von 32 ha. Größe aus, um innerhalb 18 Monaten ausreichend Biomasse für den dauerhaften Betrieb eines 15 MW-Kraftwerks zu gewinnen. CLENERGEN hält die Patentrechte an dieser Technologie und besitzt schon heute Produktionskapazitäten von 200.000 Setzlingen pro Woche.

Hoher Wirkungsgrad

Zur Stromgewinnung gelangt ein kombiniertes und besonders kosteneffizientes System aus Vergasung und so genannter Pyrolyse (thermische Spaltung organischer Verbindungen) zum Einsatz. Der eigens entwickelte und ebenfalls patentierte Vorgang gewinnt synthetisches Gas aus Biomasse und Ersatzbrennstoffen (z.B. Agrarabfälle). Die damit angetriebenen Gasturbinengeneratoren erzeugen bei hohem Wirkungsgrad elektrische Energie. Das modular aufgebaute System erlaubt eine kundenspezifische Anpassung und Skalierung und ist leicht zu kontrollieren. Zusammen mit der Kultivierung von Pflanzen weist der Konvertierungsprozess eine deutlich negative CO₂-Bilanz auf.

Der Weg der Biomasse zum Strom



Neueste Entwicklungen und Feldversuche der Vergasungsprozesse haben bewiesen:

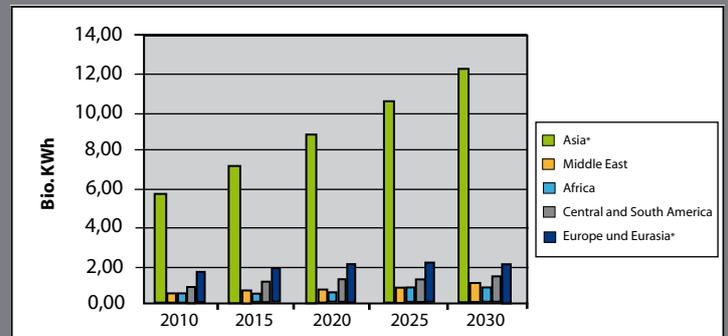
Biomasse, erzeugt aus Abfällen der Landwirtschaft wie z.B. Zuckerrohr (Spitzen und Abfall), Mais, Reishüllblätter, Kokosnussschalen und Palmenstämme, sind eine hoch effiziente und erneuerbare Quelle zur Erzeugung von Elektrizität.

Zum Nutzen aller

Für Kunden vereint die Systemlösung von CLENERGEN zahlreiche Vorzüge auf sich. Sie garantiert – anders als Windkraft und Photovoltaik – eine ununterbrochene Stromversorgung durch Nutzung erneuerbarer Energie zu verlässlichen Kosten, die deutlich unter denen konventioneller Methoden liegen. Bereits neun Monate nach Vertragsschluss kann eine Anlage in Betrieb sein. Projektierung und Bau inklusive. Durch die Rekultivierung des Bodens und die Verminderung des CO₂-Austoßes dokumentiert der Anwender soziale Verantwortung und gelangt zudem in den Genuss von CO₂-Rückvergütungen, die oft zusätzliche Renditen in Höhe von mehr als 10 % der Energiekosten generieren. So ergibt sich eine Amortisationszeit für ein CLENERGEN-Kraftwerk von oft nur zwei bis drei Jahren.

Entsprechend stark ist die Nachfrage nach der Technologie. Neben Großprojekten in Indien befinden sich Vorhaben z.B. in Guyana, auf den Philippinen, in Ghana, Russland und Südafrika in der Umsetzung. Projekte in weiteren Staaten befinden sich in den Abschlussverhandlungen.

Abnehmer sind nicht nur Kommunen in Ländern mit Engpässen in der flächendeckenden Stromversorgung. Vor allem energieintensive Industrien wie Bergbaubetriebe und Zuckerrohr-Raffinerien, aber auch Landwirtschafts- und Forstbetriebe mit großen Mengen Agrarabfällen und Biomasse zählen zu den Interessenten für diese von nationalen Stromnetzen unabhängige Lösung. Berücksichtigt man, dass der Primärenergieverbrauch in den Nicht-OECD-Staaten bis 2030 um rund 55 % steigen wird, was einen Zuwachs der Stromerzeugung um enorme 130 % verlangt, führt an solch dezentralen Einheiten kein Weg vorbei.



HÖHENFLUG AUF DEM SUBKONTINENT

Schlüsselmarkt Indien

Die wichtigsten Projekte der CLENERGEN CORP. befinden sich aktuell in Indien. Hier betreibt die Firma bereits erfolgreich 2 Biomasse-Kraftwerke und erzeugt sauberen Strom sowie hohe Renditen für ihre Aktionäre. Indien ist der vielfach unterschätzte Gigant, dessen Wirtschaft Goldman Sachs voraussagt, bis 2050 drittgrößte der Welt zu sein, verfügt über einen enormen Energiedurst. Hier wurde unlängst ein Vertrag mit der Power Trading Corporation of India Ltd. (S&P BBB-Rating), dem bedeutendsten Stromhändler des Landes, geschlossen. Dieser garantiert CLENERGEN die Abnahme der gesamten geplanten Produktion von 71 MW/h zum Durchschnittspreis von 12 US-Cent pro KW/h über einen Mindestzeitraum von 15 Jahren. Daraus ergibt sich ein prognostiziertes jährliches Umsatzvolumen von über 87 Mio. USD. Über die Gesamtlaufzeit addiert sich dieses auf 1,2 Mrd. USD. Für Projektphase 1 (16 MW Biomasse-Kraftwerk) stehen bereits 4.000 Morgen Land zur Bepflanzung mit Beema zur Verfügung. Projektphase 2 (64 MW Biomasse-Kraftwerk) erfordert weitere 16.000 Morgen Nutzfläche, die sich derzeit in der Begutachtung befindet.

Vertrauen in Finanzierung

Die erforderlichen Investitionen zur Realisierung beider Kraftwerke in der vorgesehenen Größenordnung werden auf knapp 240 Mio. USD geschätzt. Die ersten beiden Biomasse-Kraftwerke für mehr als 20 Millionen USD wurden bereits erfolgreich in Indien finanziert. Weitere Verhandlungen laufen vielversprechend und werden in Kürze neue Abschlüsse bringen. Ein Meilenstein für CLENERGEN wird der Börsengang der indischen Projektgesellschaft zum Anfang des kommenden Jahres.

Dass damit die größte Privatbank des Landes, die ICICI, mandatiert werden konnte, zeugt von den großen Erfolgchancen, die man dem Vorhaben in Indien zugesteht.

Akquise schafft Grundlagen

Den Anfang einer ganzen Reihe weltweit geplanter Übernahmen durch CLENERGEN hat dieses Jahr ebenfalls in Indien ein kleines 1,5 MW-Biomasse-Kraftwerk gemacht. Durch die zweite Akquisition im Juni 2010 produziert Clenergen bereits circa 20 MW/h pro Jahr bei circa 20 Million USD Umsatz. Clenergen ist durch diese Kraftwerke bereits Cash positiv und nutzt die Finanzen um die beiden Anlagen sukzessive auszubauen. Der erzeugte Strom wird direkt an Stromhändler zu Preisen zwischen 14 und 16 US-Cent pro KW/h verkauft. Momentan wird die kleinere der beiden Anlagen ohne Betriebsunterbrechung um weitere 8 MW/h erweitert. Die Aufrüstung wird einen zusätzlichen Gewinn von jährlich 6 Mio. USD ermöglichen. Der als Nebenprodukt entstehende Kompost dient als Dünger für den Anbau ausreichender Mengen an Energiepflanzen.

Weitere Projekte in der Umsetzung

Durch den Nachweis von Praktikabilität und Wirtschaftlichkeit des eigenen Konzepts hat CLENERGEN zugleich die Voraussetzungen für den Abschluss weiterer Projekte in Indien geschaffen. Dazu zählen zwei Pilotprojekte mit je 21 MW Leistung für eine duale Nutzung von Holz und fossilen Brennstoffen, die in Kooperation mit indischen Großkonzernen der Kohle- und Ölindustrie realisiert werden und auf bis zu 196 MW aufgestockt werden könnten.

„Indiens Wirtschaft wächst rapide – und genauso schnell steigt ihr Energiebedarf. CLENERGEN-Technologien können mit diesem Tempo Schritt halten.“



GLOBAL DENKEN UND HANDELN

CLENERGEN weltweit aktiv

Aufgrund der zahlreiche Vorteile, die das CLENERGEN-Konzept auf sich vereint – allen voran seine dezentralen Einsetzbarkeit zu niedrigen Kosten –, ist es prädestiniert für den Einsatz in zahlreichen Schwellenländern. Gerade in energieintensiven Industrien, insbesondere bei großen Rohstoffkonzernen, stößt es auf massives Interesse. Entsprechend breit ist das Projektportfolio der CLENERGEN CORP. und ihrer Projektgesellschaften. Die Unternehmensaktivitäten erstrecken sich auf zahlreiche Staaten in aller Welt:

Guyana

Im südamerikanischen Guyana verfügt CLENERGEN über 5.000 Morgen Pachtflächen zur Kultivierung von Majestica und Beema Bambus, die um weitere 145.000 Morgen angrenzendes Savannenland erweitert werden können. Das Areal liegt direkt neben dem Hafen eines voll schiffbaren Flusses mit Verladeanlagen für Hackschnitzel, die zu einem überaus konkurrenzfähigen Preis in die USA sowie nach Großbritannien exportiert werden sollen.

Philippinen

Zu Demonstrationszwecken wird CLENERGEN auf den Philippinen zwei 1-3 MW Biomasse-Kraftwerk installieren, die jeweils von einer 200-600 Morgen großen Anbaufläche für Energiepflanzen versorgt werden sollen. Ein drittes Projekt wird in Partnerschaft mit einem der größten Bergbau-Unternehmen Südostasiens durchgeführt, das zugleich als direkter Abnehmer für den gewonnenen erneuerbaren Strom fungieren wird.

Ghana

Im westafrikanischen Ghana ist CLENERGEN eine strategische Allianz mit einem der führenden Infrastruktur-Unternehmen des Landes eingegangen, um detaillierte Machbarkeitsstudien über den Anbau der Bambussorte Beema zwecks Versorgung eines 56 MW-Kraftwerks im Rahmen eines Public-Private-Partnership durchzuführen. Geplant ist zudem die direkte und kontinuierliche Belieferung einer Goldmine mit Strom aus erneuerbarer Energie. An Aktualität hat dieses Projekt durch die Streichung sämtlicher Subvention für Stromgroßabnehmer gewonnen, die zu einer Verteuerung der Elektrizität von 11 auf 22 US-Cent pro KW/h geführt hat.

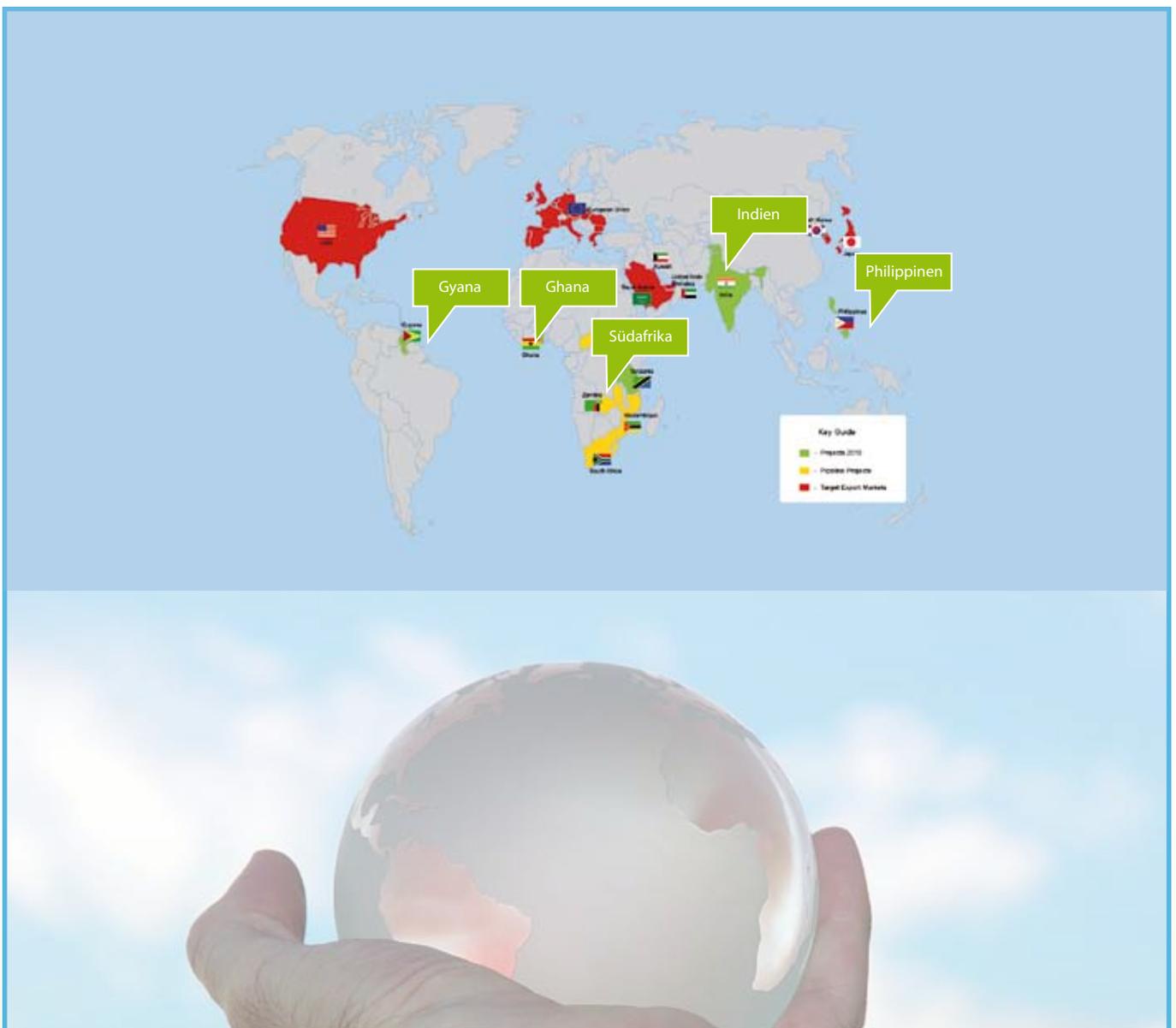
Sochi, Russland

Von der Russischen Gesellschaft für Bio-Technologie hat CLENERGEN den Auftrag zum Aufbau einer Marjestica-Plantage sowie zur Installation eines 4,5 MW/h Biomasse-Kraftwerks zur Stromversorgung der Winterolympiade in Sochi im Februar 2014 erhalten. Damit wird CLENERGEN zugleich offizieller Sponsor der Olympischen Spiele.

Südafrika

Im Rahmen einer strategischen Allianz mit der in Johannesburg ansässigen Energy Technologies Ltd. werden zwei Biomasse-Kraftwerke zu Demonstrationszwecken in Südafrika sowie im Kupferminen-Gürtel von Sambia errichtet. Energy Technologies ist seit Jahren an verschiedenen Projekten für Erneuerbare Energie im südlichen Afrika beteiligt.

„In vielen Ländern sind organische Substanzen traditionell Bestandteil der Energieversorgung. Mit CLENERGEN werden sie auf industrielles Niveau gehoben.“



Begriff	Erläuterung
Added Value	Aus dem Englischen: wörtlich: addierter Wert = Wertzuwachs eines Objektes. Mit einem added value wird ein Objekt im Vergleich zur Konkurrenz höherwertiger und somit attraktiver.
Agio	Ausgabeaufschlag. Bei Ausgabe von Beteiligungen wird regelmäßig ein verlorener, nicht von der Emittentin rückzahlbarer Ausgabeaufschlag abhängig von der Zeichnungssumme erhoben. Es handelt sich um eine Gebühr, die der Anleger beim Erwerb der Beteiligung zur Deckung der Kosten zahlt, die beim Absatz der Beteiligung entstehen.
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)	Die BaFin vereint die Geschäftsbereiche der ehemaligen Bundesaufsichtsämter für das Kreditwesen (Bankenaufsicht), für das Versicherungswesen (Versicherungsaufsicht) sowie für den Wertpapierhandel (Wertpapieraufsicht / Asset-Management) in sich und führt diese weiter. Die BaFin ist eine rechtsfähige, bundesunmittelbare Anstalt des öffentlichen Rechts im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Finanzen.
Aktie	Die Aktie ist ein Wertpapier und verbrieft das Anteilsrecht als Miteigentümer an einer Aktiengesellschaft.
Börsenkürzel	Das Börsenkürzel ist eine Buchstabenkennung zur Identifizierung einer Aktie.
Due Diligence	Allgemein versteht man unter Due Diligence die sorgfältige Analyse, Prüfung und Bewertung eines Objektes bei einer beabsichtigten Transaktion insbesondere zur Beschaffung und Aufarbeitung von Informationen im Sinne einer Kauf- oder Übernahmepfung. Due Diligence-Prüfungen werden im Vorfeld von Transaktionen durchgeführt. Ziel ist es dabei, die Chancen und Risiken beim Zielobjekt zu ermitteln, um den Wert aufgrund detaillierter Informationen genauer bestimmen zu können.
Eigenkapital	Eigenkapital zählt zu den Finanzierungsmitteln eines Unternehmens. Es entsteht durch Einzahlungen bzw. Vermögenseinbringung der Eigentümer (Kapitalerhöhung), darüber hinaus z. B. aus einbehaltenen Gewinnen (Selbstfinanzierung) und Rückstellungen. Zum Eigenkapital zählt vor allem das gezeichnete Kapital - das ist das Grundkapital einer Aktiengesellschaft bzw. Stammkapital einer GmbH -, die Kapital- und Gewinnrücklagen sowie ein möglicher Gewinnvortrag.
Emissionskosten	Die Emissionskosten können je nach Art der ausgegebenen Beteiligung unterschiedlich sein. Prinzipiell sind Emissionskosten einmalige Kosten. Zu diesen Kosten zählen beispielsweise im Rahmen einer Emission von Vermögensanlagen die Vorbereitungskosten (z.B. Beratungskosten, Kosten der Prospekterstellung, Notargebühren) sowie Begebungskosten (z.B. Provisionen, Druckkosten, Veröffentlichungsgebühren).
Emittent	Als Emittent wird derjenige bezeichnet, der eine neue Vermögensanlage oder ein neues Wertpapier am Markt ausgibt. Bei der Eigenemission ist das Unternehmen, das sich Kapital am Markt beschaffen möchte, selbst der Emittent.
Geschäftsjahr	Zeitraum, für den der Jahresabschluss einer Unternehmung erstellt werden muss. Gem. § 240 Abs. 2 darf die Dauer eines Geschäftsjahres zwölf Monate nicht überschreiten.
Gewinnausschüttung	Ausschüttung des unter Gewinnvorbehalt stehenden jährlichen Dividendenanspruchs des Anlegers.
Grundkapital	In einer Geldsumme ausgedrücktes satzungsmäßiges Kapital der AG. Die Einlagen auf das Grundkapital dürfen von der AG weder verzinst noch an die Aktionäre zurückgezahlt werden. Es muss mindestens Euro 50.000,- betragen.
ISIN	International Securities Identifications Number: Seit 2003 ist die ISIN, International Securities Identifications Number, die verbindliche alphanumerische Ziffernfolge für die Suche oder den Erwerb von Wertpapieren..

GLOSSAR

Kapitalertragsteuer	Die Kapitalertragsteuer ist eine Quellensteuer. Erträge aus z. B. Vermögensanlagen und Wertpapieren werden direkt bei dem emittierenden Unternehmen bzw. der Depotbank besteuert, um dem Fiskus einen schnellen und direkten Zugriff auf die Steuer zu ermöglichen. Die abgeführte Kapitalertragsteuer führt bei dem Anleger zu einer Steuergutschrift, die im Rahmen der persönlichen Einkommensbesteuerung berücksichtigt wird.
Laufzeit	Die Laufzeit einer Beteiligung kennzeichnet den Zeitraum zwischen der Ausgabe und der Rückzahlung.
Liquidität	Liquidität sind die flüssigen Zahlungsmittel, die einem Unternehmen unmittelbar zur Verfügung stehen, sowie die Fähigkeit eines Unternehmens, alle fälligen Verbindlichkeiten fristgerecht zu erfüllen.
Nachschussverpflichtung	Vertraglich vereinbarte Haftung des Anlegers für entstandene Verluste, deren Höhe über die vereinbarte ursprünglich Einlagensumme hinausgeht. Bei der prospektierten Vermögensanlage existiert keine Nachschussverpflichtung für den Anleger.
Nennbetrag	Der Nennbetrag dient in der Regel auch zur Bemessung der Ausschüttungshöhe / Dividende.
Prospekthaftung	Haftung des Emittenten für absichtlich oder fahrlässig unrichtig oder unvollständig erteilte Angaben in Verkaufs- oder Wertpapierprospekten bei der Ausgabe von bestimmten Vermögensanlagen bzw. Wertpapieren.
Satzung	Die Satzung regelt die Belange der Gesellschaft wie Firma, Sitz, Unternehmensgegenstand, Rechtsform, Höhe des Grundkapitals, Gründungsgesellschafter, Einlagenhöhe, Vorstand etc.
Segmentbilanz	Segmentbilanz: Unter Segmentbilanz wird der auf eine bestimmte Untereinheit begrenzte Ausschnitt des Jahresabschlusses der Gesamteinheit verstanden.
Überzeichnung	Ist gegeben, wenn die Nachfrage bzw. gezeichneten Beträge die Menge neu emittierten Beteiligung übersteigt.
Zahlstelle	Einrichtung der Emittentin zur Verwaltung der Vermögensanlagen und deren Einzahlung sowie Auszahlung der Ausschüttungen
Zeichnungsfrist	Zeitraum, in dem die Zeichnung neu aufgelegter Beteiligungen möglich ist.
Zeichnung	Angebot auf Erwerb einer Beteiligung.

ANGABENVORBEHALT UND RISIKOBELEHRUNG

Alle Informationen aus diesem Konzept werden dem interessierten Geschäftspartner oder Kapitalgeber ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und sollen nicht als Verkaufsangebot verstanden werden.

ANGABEVORBEHALT

Das vorliegende Konzept wurde mit viel Sorgfalt erarbeitet. Unvorhergesehene zukünftige Entwicklungen können die in diesem Konzept dargestellten Angaben beeinflussen. Die unvorhergesehenen Entwicklungen können zu Verbesserungen oder auch zu Verschlechterungen zukünftiger Erträge sowie zu Vermögensgewinnen oder -verlusten führen. Änderungen der Gesetzgebung, der Rechtsprechung oder der Verwaltungspraxis können die Rentabilität, Verfügbarkeit und Werthaltigkeit auch dieser Kapitalbeteiligung beeinflussen. Die Herausgeber können daher für den Eintritt der mit der Investition verbundenen wirtschaftlichen, steuerlichen und sonstigen Ziele keine Gewähr übernehmen.

HAFTUNGSVORBEHALT

Die in diesem Konzept enthaltenen Wirtschaftlichkeitsdaten, sonstige Angaben, Darstellungen, Zahlenwerte und aufgezeigten Entwicklungstendenzen beruhen ausschließlich auf Prognosen und Erfahrungen der Herausgeber im Bereich der Erzeugung von umweltfreundlichen Energien und Biomassegasen. Zwar entsprechen alle vorgelegten Angaben, Darstellungen, Zahlenwerte und Entwicklungsprognosen bestem Wissen und Gewissen und beruhen auf gegenwärtigen Einschätzungen der wirtschaftlichen Situation und des Absatzmarktes, dennoch sind Abweichungen aufgrund einer anderen als der angenommenen künftigen Entwicklung möglich, namentlich hinsichtlich der kalkulierten und prognostizierten Zahlenwerte. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Zahlenangaben und Berechnungen kann nicht übernommen werden, sofern sich Druck-, Rechen- und Zeichenfehler eingeschlichen haben sollten.

Eine Haftung für abweichende künftige wirtschaftliche Entwicklungen, für Änderungen der rechtlichen Grundlagen in Form von Gesetzen, Erlassen und der Rechtsprechung kann nicht übernommen werden, weil diese erfahrungsgemäß einem Wandel unterworfen sein können. Insbesondere kann keine Haftung für die in diesem Konzept gemachten Angaben hinsichtlich der steuerlichen Berechnungen und Erläuterungen übernommen werden. Niemand ist berechtigt, von dem vorliegenden Konzept abweichende Angaben zu machen, es sei denn, er ist von den Herausgebern dazu schriftlich ermächtigt. Maßgeblich für das Vertragsverhältnis ist der Inhalt dieses Beteiligungs-Exposés.

RISIKOBELEHRUNG

Bei diesem Aktien-Angebot handelt es sich nicht um eine so genannte mündelsichere Kapitalanlage, sondern um eine Unternehmensbeteiligung mit Risiken. Eine Kapitalanlage in eine Unternehmensbeteiligung stellt wie jede unternehmerische Tätigkeit ein Wagnis dar. Somit kann prinzipiell ein Verlust des eingesetzten Kapitals des Anlegers nicht ausgeschlossen werden. Der Kapitalanleger sollte daher stets einen Teil- oder gar Totalverlust aus dieser Anlage wirtschaftlich verkraften können.



*„Die Rückgewinnung auf wahre Werte
hat sich in den letzten Jahren als äußerst
werthaltig erwiesen.“*



CLENERGEN
CORPORATION

Vastani GmbH

Friedensstrasse 6 -10
60311 Frankfurt

Tel: +49 69 297 234 600
Fax: +49 69 297 234 609

Email: kirsch@vastani.com
